



Datum: 19.09.2009

Pressemitteilung

Text:

Gewerbebetriebe benötigen vernünftige Zu- und Abfahrten Remsecker Liberale eine Nacht unterwegs – zehn Stationen besucht

Remseck/btv: Als um 22:48 Uhr am Freitagabend der Kapitän des Containerschiffes ‚Jakob Götz‘ sein 105 Meter langes Schiff mit sicherer Hand in die 110 Meter lange Aldinger Schleusenammer manövrierte, erklärte Amtsleiter Walter Braun vom Wasser- und Schifffahrtsamt Stuttgart die Abläufe des Schleusens. Die Schleusenammern sollen künftig ausgebaut werden, damit 135 m lange Schiffe fahren können. Wenn man bedenkt, dass ein solches Schiff mit dem viertel Energieeinsatz eines LKW für den gleichen Transportweg und Gewicht benötigt, dann wird deutlich, dass bei steigenden Energiepreisen dem Schleusenammerausbau eine große Bedeutung beigemessen wird.

Bereits um 19.00 Uhr trafen sich die „Remseck bei Nacht“ Interessierten im Rahmen der Aktion „Remseck-Vision 2030-2040“ im Hochberger Ristorante „Adler“, um letzte Informationen zu erhalten. Dabei auch der FDP Bundestagskandidat des Wahlkreises Ludwigsburg, Alexander Schopf aus Gerlingen, der diesen Teil seines Wahlkreises auch einmal in der Nacht kennen lernen wollte.

In der Druckerei Eisenmann, Gewerbegebiet Rainwiesen, konnten sich die Nachtschwärmer bei der Führung durch Druckermeister Bodo Eisenmann überzeugen, dass in Remseck im Schichtbetrieb hochqualitative Druckerzeugnisse hergestellt werden. Im Dialog mit den Inhabern wurden Anregungen aufgenommen, die die FDP Stadtratsfraktion an die Verwaltung herantragen wird. Zwanzig Arbeitsplätze, darunter Ausbildungsplätze, bietet die Firma, die engagiert und mit hohem kundenorientiertem Einsatz der Konjunkturflaute trotz.

Dies schafft auch die inhabergeführte Bäckerei Lutz im Gewerbegebiet Rainwiesen. Volker Lutz zeigte über die Tageswende bis ca. 01.00 Uhr auf, welche Herausforderungen ein moderner Betrieb heute bewältigen muss, um am Markt erfolgreich bestehen zu können. Auch hier wurden viele Wünsche und teilweise nachvollziehbare Kritik geäußert. Der Betrieb zeigt auch Verantwortung und bildet viele Azubis aus. „Ohne vernünftige Zu- und Abfahrten kann auf Dauer kein vernünftiger Gewerbebetrieb bestehen“, brachte er einen wichtigen Punkt ins Gespräch.

Anschließend wurde der Durst im von Renate Nopper geführten „Keksdösle“, der knusprigen Partykneipe mit eigener Community, in der Neckaraue gelöscht oder mit einem Kaffeenschub „Wachprophylaxe“ betrieben.

Vorsitzender:

Peter Welchering

Stv. Vorsitzende

Jens Frank, Daniela Schraft,

Vorstandsmitglieder:

Gustav Bohnert, Dr. Eberhard Buck, Marianne Günther, Lisa Lenz, Herbert Münster, Heiner Otte, Hans Peter Schäuble, Erika Schellmann, Benjamin Seiband, Gabi Wolf

Stadträte:

Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303),

Kai Buschmann (Tel. 871896), Armando Mora Estrada (Tel. 860170) Gabi Knieriem (Tel. 20079)

Anschrift:

FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267

e-mail:

wir-tun-was@fdp-remseck.de

Internet: www.fdp-remseck.de

Kontoverbindung:

Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05



Die nächste Anlaufstation um 01.30 Uhr war die Feuerwehreinsatzleitstelle Ludwigsburg. Einsatzleiter Jürgen Klein erklärte Aufgaben und Funktionen, auch Disponent Marko Horwath stand Rede und Antwort. Mit zwei Mann ist die Zentrale nachts besetzt. Die Berufsfeuerwehreute werden von Ehrenamtlichen unterstützt. Die Ludwigsburger Drehleiter rückt im Zuge der Nachbarschaftshilfe auch nach Remseck aus. Gerade im Hinblick auf die aktuelle Diskussion um ein weiteres Feuerwehrhaus in Remseck konnten interessante Aspekte und Bewertungen kennen gelernt werden. Aber auch die Diskussion im Landkreis um eine integrierte Leitstelle zwischen Feuerwehr und DRK wurde diskutiert. Die Remsecker warfen dann noch einen Blick in die Fahrzeughalle und diskutierten zum Thema Drehleiter.

Um 03.00 Uhr wurde die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Ludwigsburg, die auch für Remseck zuständig ist, besucht. Disponent Helmut Brukner erklärte sehr informativ die Arbeit in der Station. Spezielle Remsecker Belange konnten erfragt und allgemeine Infos über das DRK und seine Arbeit in Erfahrung gebracht werden. Deutlich wurde auch, dass der Rettungsdienst zentral koordiniert wird, während die Feuerwehr vor Ort koordiniert wird. Auch hier war das Thema integrierte Leitstelle ein Thema. Die Besucher erfuhren, dass auch der Hubschrauber CHR51 (Christoph 51) ab 01.10.2009 in Pattonville stationiert von der Leitstelle koordiniert wird.

Ab 04.00 Uhr wurde dann in Neckarrems die Arbeit einer Zeitungsausträgerin unter freiem Himmel miterlebt. Teilweise waren die dunklen Zugänge zu den Brief- und Zeitungskästen abenteuerlich und unheimlich. Eine starke Stunde benötigt die Austrägerin für ihren Bezirk. Alle Zeitungen müssen bis 06.00 Uhr beim Abonnenten sein.

Da wegen der bevorstehenden Bundestagswahl eine Besuchsanfrage im Remsecker Stadtbahnbetriebshof abgelehnt wurde, führen die Nightsessioner mit der Stadtbahn und interviewten die ersten Fahrgäste nach Zielort und Zweck der Fahrt. Auf dem Rückweg fiel auf, dass das „Tor zu Remseck“, die Durchlässe nach Neckarrems und Neckargröningen, mit Graffiti-schmierereien sowie Vermüllung keine gute Werbung für die Große Kreisstadt darstellen.

Beim abschließenden Frühstück für „Aufgeweckte“ beim Hochdorfer „der obere beck“ konnte eine erfolgreiche Bilanz gezogen werden. Der Dank ging an FDP Kreisrätin Erika Schellmann und die FDP Vorstandsfrauen Daniela Schraft und Gaby Wolf, welche die Aktion „Remseck bei Nacht“ hervorragend organisiert hatten. „Die Erfahrungen nächtlicher Arbeitsbedingungen und Kontakte zu handelnden Personen sind für unsere kommunalpolitische Arbeit vor Ort eine wesentliche Bereicherung“, stellte FDP Fraktionsvorsitzender Gustav Bohnert verbunden mit dem Dank an alle Beteiligten zum Ende der Aktion um 07.15 Uhr fest.

Textende

Vorsitzender: Peter Welchering	Stv. Vorsitzende Jens Frank, Daniela Schraft,	Vorstandsmitglieder: Gustav Bohnert, Dr. Eberhard Buck, Marianne Günther, Lisa Lenz, Herbert Münster, Heiner Otte, Hans Peter Schäuble, Erika Schellmann, Benjamin Seiband, Gabi Wolf
Stadträte:	Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Kai Buschmann (Tel. 871896), Armando Mora Estrada (Tel. 860170) Gabi Knieriem (Tel. 20079)	
Anschrift:	FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267	
e-mail:	wir-tun-was@fdp-remseck.de	Internet: www.fdp-remseck.de
Kontoverbindung:	Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05	